

## SOUNDS OF EAST TO WEST FESTIVAL-PACKAGES

<b>PACKAGE 1</b> € 48,00	Fr 22.5.2020   19:00 Uhr <b>KINAN AZMEH CITY BAND</b> Fr 22.5.2020   22:00 Uhr <b>ANOUAR BRAHEM QUARTET</b> <b>„THE ASTOUNDING EYES OF RITA“</b>
<b>PACKAGE 2</b> € 38,00	So 24.05.2020   17:00 Uhr <b>KONZERT IM RWE PAVILLON</b> So 24.05.2020   20:00 Uhr <b>KINAN AZMEH</b> <b>PABLO RUS BROSETA</b>
<b>PACKAGE 3</b> € 72,00	Fr 22.05.2020   19:00 Uhr <b>KINAN AZMEH CITY BAND</b> Fr 22.05.2020   22:00 Uhr <b>ANOUAR BRAHEM QUARTET</b> <b>„THE ASTOUNDING EYES OF RITA“</b> So 24.05.2020   20:00 Uhr <b>KINAN AZMEH</b> <b>PABLO RUS BROSETA</b>
<b>PACKAGE 4</b> € 86,00	Fr 22.05.2020   19:00 Uhr <b>KINAN AZMEH CITY BAND</b> Fr 22.05.2020   22:00 Uhr <b>ANOUAR BRAHEM QUARTET</b> <b>„THE ASTOUNDING EYES OF RITA“</b> So 24.05.2020   17:00 Uhr <b>KONZERT IM RWE PAVILLON</b> So 24.05.2020   20:00 Uhr <b>KINAN AZMEH</b> <b>PABLO RUS BROSETA</b>

## SOUNDS OF EAST TO WEST

Weltmusik-Festival  
22. bis 24. Mai 2020

Das erste Weltmusik-Festival 2018 in der Philharmonie Essen war ein grandioser Erfolg. Nun widmet sich die zweite Ausgabe den Klangwelten des Vorderen Orients, mit Musikern aus dem Iran, dem Libanon und aus Syrien, wie dem Klarinettenisten Kinan Azmeh, der mit seiner „City Band“ hinreißend Klassik und Jazz mit der Musik seiner Heimat verbindet. Zudem wird er neben der Sängerin Dima Orsho mit der Neuen Philharmonie Westfalen zu erleben sein. Einen weiteren Höhepunkt bietet der tunesische Oud-Virtuose Anouar Brahem mit seinem weltweit gefeierten Quartett, das sensationell Orient und Okzident zu zeitgenössischem Jazz verschmilzt. Eine spannende Reise durch den Orient für Kinder bietet „Das bunte Kamel“. Abgerundet wird das von der Krupp-Stiftung großzügig unterstützte Weltmusik-Festival mit einem Open-Air-Konzerttag, der in Kooperation mit dem Morgenland Festival Osnabrück gestaltet wird. Das genaue Programm hierzu wird noch bekanntgegeben.

## FROM EAST TO WEST

Weltmusik-Konzerte

Querverweise und Verbindungen ergeben sich zu der neuen Konzertreihe „From East to West“, welche zugewanderte Musiker, die mittlerweile in der Region fest verankert sind, präsentiert. Dass sich in den musikalischen Begegnungen zwischen Ost und West Spannendes und Neues entwickelt, zeigen Konzerte wie das der Essener Philharmoniker mit dem East-West Pacem Orchestra und ihrem bezaubernden Projekt rund um das „Damaskuszimmer“ oder das des Tarab Ensembles mit seinem Programm „Leysa lili Kurdi illa Arrich“.

*Die Konzertreihe „From East to West“ und das Weltmusik-Festival „Sounds of East to West“ werden gefördert von der Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung.*



Alfried Krupp von Bohlen  
und Halbach-Stiftung

## KARTEN & SERVICE

Vorverkaufsstellen und telefonische Kartenbestellung

**TicketCenter** II, Hagen 2, 45127 Essen  
Mo 10:00-16:00 Uhr | Di-Fr 10:00-18:00 Uhr | Sa 10:00-15:00 Uhr  
T 02 01 81 22-200 | F 02 01 81 22-201 | tickets@theater-essen.de

**Aalto-Kasse** Opernplatz 10, 45128 Essen  
Di-Sa 13:00-18:00 Uhr

[www.theater-essen.de](http://www.theater-essen.de)

Kulturpartner der TUP:



Anouar Brahem

2019 | 2020

# FROM EAST TO WEST

Weltmusik in der Philharmonie Essen



PHILHARMONIE ESSEN

## FROM EAST TO WEST

Weltmusik-Konzerte

<b>25.9.19</b> Mittwoch 20:00 Uhr Philharmonie Essen RWE Pavillon  Eintritt € 8	<b>TARAB ENSEMBLE</b> Tarab Ensemble: Azad Shawaysi, Santur   Saher Issa, Baglama, Gesang Raschid Rocho, Oud   Stefanie Hölzle, Violine und Tanz Rafael Daun, Dudelsack, Flöte und Saxofon Daniel Marsch, Akkordeon und Violine Tom Daun, Harfe und Leitung  <b>„Leysa lili Kurdi illa Arrich“ (Der Kurde hat nichts als den Wind)</b> Kurdische Volkslieder und historische Klänge vom osmanischen Hof, Balkanrhythmen und Melodien der europäischen Tradition
<b>16.1.20</b> Donnerstag 20:00 Uhr Philharmonie Essen Alfried Krupp Saal  Eintritt € 8	<b>ERINNERUNGEN AUS DEM ALTEN DAMASKUS</b> Mitglieder der Essener Philharmoniker East-West Pacem Orchestra: Maren Lueg, Ney und Querflöte   Tarik Thabit, Kanun George Faaza, Oud   Adnan Abdullah, Elektro-Saz Nawras Abboud, Violine   Martin Verborg, Violine Annette Lucas Sinn, Violine Felix Schustermann, Violine   Hiltrud Fehske, Viola Ludger Schmidt, Violoncello Helmut Beste, Violoncello Mohamad Usaid Al Drobi, Perkussion „Rosanna“, Sufi-Tanz John McGeoch, Videoprojektion  Auf den Spuren des legendären „Damaskuszimmers“ aus der Sammlung von Karl Ernst Osthaus
<b>10.5.20</b> Sonntag 20:00 Uhr Philharmonie Essen RWE Pavillon  Eintritt € 8	<b>EINE KLEINE WELTMUSIK</b> Eine kleine Weltmusik: Serbest Jajan, Gesang, Bouzuki und Saz Anwar Manuel Alam, Violine   Hawre Kafrosh, Violine Seed Al Khalil, Oud   Tarik Thabit, Kanun Jan-Philipp Alam, Keyboard und Klavier Tobias Bülow, Perkussion und Bansuri-Flöte Olaf Bolte, Perkussion und Maultrommel Reinhard Cebulla, Rezitation  Geflüchtete spielen Musik aus der orientalischen Tradition und Stücke, die die musikalischen Grenzen verschwinden lassen.

## SOUNDS OF EAST TO WEST

Weltmusik-Festival

22. bis 24. Mai 2020

<b>22./23.5.20</b> Freitag/Samstag Philharmonie Essen Festsaal  Schulkonzert Freitag 10:00 Uhr  Familienkonzert Samstag 11:00 Uhr Samstag 15:00 Uhr  Für Kinder ab 6 Jahren  Eintritt € 6,60 (Kinder) € 10 (Erwachsene)	Philharmonie entdecken <b>„DAS BUNTE KAMEL“</b> Marwan Abado, Oud und Gesang Salah Ammo, Bouzouk und Gesang Amirkasra Zandian, Percussion Marko Simsa, Erzähler  <b>Eine musikalische Reise durch den Orient</b> Einfühlsam und humorvoll nimmt Marko Simsa seine Zuhörer mit auf eine musikalische Reise und vermittelt spielerisch Wissen über die Menschen, die Kultur und das Leben in den arabischen und persischen Ländern.
<b>22.5.20</b> Freitag 19:00 Uhr Philharmonie Essen Alfried Krupp Saal  Eintritt € 28	<b>KINAN AZMEH CITY BAND</b> Kinan Azmeh City Band: Kinan Azmeh, Klarinette Josh Myers, Kontrabass Kyle Sanna, Gitarre John Hadfield, Schlagzeug  Der syrische Klarinettist Kinan Azmeh verbindet mit seinem exzellenten Quartett auf dynamische Weise Jazz-Elemente mit klassisch-arabischer Musik.
<b>22.5.20</b> Freitag 22:00 Uhr Philharmonie Essen Alfried Krupp Saal  Eintritt € 28	<b>ANOUAR BRAHEM QUARTET „THE ASTOUNDING EYES OF RITA“</b> Anouar Brahem Quartet: Anouar Brahem, Oud Khaled Yassine, Bendir und Darbuka Klaus Gesing, Bassklarinete Björn Meyer, Bass  Der „Meister der Oud“ Anouar Brahem aus Tunesien verbindet mit seinem Quartett mediterrane Poesie mit packender Rhythmik.

*Im Anschluss an die Konzerte der Reihe „From East to West“ am 25.9.2019, 16.1.2020 und 10.5.2020 sind alle Besucher zu einem Getränk im Foyer eingeladen.  
Alle Konzerte finden in Kooperation mit dem Kommunalen Integrationszentrum Essen statt.*

<b>23.5.20</b> Samstag ab 16:00 Uhr Philharmonie und Stadtgarten  Eintritt frei	<b>OPEN-AIR</b> Morgenland All Star Band u. a.  Live-Musik im Stadtgarten, dazu Workshops, Lesungen und ein umfangreiches Begleitprogramm erwartet die Besucher beim Open-Air-Tag des Festivals „Sounds of East to West“. Mit dabei ist u.a. die Morgenland All Star Band mit ihrem globalen Soundgeflecht zwischen Tradition, Jazz und Rock. Das detaillierte Open-Air-Programm wird noch bekanntgegeben.  <i>Eine Kooperation der Philharmonie Essen mit dem Morgenland Festival Osnabrück</i>
<b>24.5.20</b> Sonntag 17:00 Uhr Philharmonie Essen RWE Pavillon  Eintritt € 17	<b>KONZERT IM RWE PAVILLON</b>  Das Programm wird noch bekanntgegeben.
<b>24.5.20</b> Sonntag 20:00 Uhr Philharmonie Essen Alfried Krupp Saal  Eintritt € 28	<b>KINAN AZMEH DIMA ORSHO PABLO RUS BROSETA</b> Dima Orsho, Gesang Kinan Azmeh, Klarinette Neue Philharmonie Westfalen Pablo Rus Broseta, Dirigent  Wenn Musiker wie Dima Orsho und Kinan Azmeh nicht nur mit der traditionellen Musik ihrer Heimat verwurzelt, sondern auch mit dem Opern- und Konzertrepertoire vertraut sind, eröffnen sich neue Horizonte. Die Neue Philharmonie Westfalen spielt gemeinsam unter der Leitung von Pablo Rus Broseta syrische Musik der klassischen Moderne.